

Bilanz und Perspektiven – Tabakpräventionsprogramm des Kantons Freiburg 2014–2017

Letztlich wurde das Programm erfolgreich durchgeführt und erzielte mehrere positive Ergebnisse. Erstens blieb die Tabakprävention weiterhin fest im lokalen Umfeld verankert. Das CIPRET stellte einen wichtigen Ansprechpartner für die Freiburgerinnen und Freiburger dar, bearbeitete zahlreiche Anfragen zum Thema aus der Bevölkerung und ging bei verschiedenen Gelegenheiten aktiv auf diese zu. Zweitens konnte jede Zielgruppe des Programms mit Massnahmen, die sich als wirksam erwiesen, erreicht werden. Das ist umso wichtiger, als das Freiburger Programm besonders umfassend und vielfältig war. Schliesslich wurde bei der Durchführung des Programms ein besonders dynamischer Ansatz mit in mehrfacher Hinsicht neuartigen Massnahmen gewählt, namentlich in Bezug auf die Prävention bei Jugendlichen, die Hilfe beim Rauchstopp und die Kommunikation.

Mit einem neuen kantonalen Tabakpräventionsprogramm (PCPT) für den Zeitraum 2018–2021 zeigt der Kanton Freiburg seinen Willen, die bisher geleistete Arbeit im Bereich der Tabakprävention fortzuführen und die erzielten Ergebnisse zu konsolidieren.